

Freie Waldorfschule St. Georgen, Bergiselstraße 11, 79111 Freiburg

Beitrag für die September/Okttober-Ausgabe des Boten 2008

Freie Waldorfschule St. Georgen

### **Wir haben unseren Neubau bezogen!**

Nun sind die Ferien vorüber, ein neues Schuljahr hat begonnen. In der Waldorfschule St. Georgen wird der Schulalltag nun schon fast 1,5 Jahre durch den Neubau mitbestimmt, der unter Elternbeteiligung entsteht und der zur Freude aller am ersten Schultag bezogen werden konnte.

In den Ferien hat sich unsere Baustelle zu einem ansehnlichen Schulgebäude entwickelt. Vieles ist noch nicht ganz fertig, die Arbeiten laufen auf Hochtouren, doch die ersten Klassen sind stolz und glücklich in neuen hellen Räumen mit wunderbarem Blick auf das grüne Hortgelände.

Es war ein schöner, gemeinschaftsbildender und auch schwieriger Weg bis dahin. Noch zu Ferienbeginn stand nicht fest, ob der Neubau zu Schuljahresbeginn wirklich benutzbar sein würde. Da eine Baufirma den Zeitplan überhaupt nicht einhielt, verzögerten sich alle weiteren Arbeiten erheblich. Das hatte für viele Eltern zur Folge, dass sie an dem von ihnen gewünschten Termin nicht wie geplant arbeiten konnten. Termine mussten abgesagt, verschoben und Aufgaben, die nacheinander gut hätten erledigt werden können, mussten parallel bewältigt werden. Unter der Anleitung von fachkundigen Lehrern oder Eltern wurde trotz aller Hindernisse enorm viel geschafft und erreicht. Anfangs waren an den Wochenenden über 30, später über 60 Eltern zugleich im Einsatz, um die Schallschutzdecken anzubringen, das Stäbchenparkett zu kleben, das Parkett und den Bühnenboden im Festsaal zu verlegen. Dann ging es an das Schleifen und Ölen von etwa 1.700 qm Parkett, ein langwieriges Unternehmen. Die Außenanlagen des Hortes waren allerdings schon in drei Tagen fertig und sind zur großen Befriedigung nicht nur der Mitwirkenden nun wunderschön anzusehen. Wer sich handwerklich nicht so fit fühlte, machte sich in der Kinderbetreuung oder der Versorgung der Anderen nützlich.

Am ersten Schultag nahmen die Schüler das Gebäude in Besitz, am ersten Schulwochenende wurde fröhlich die 10.000 Elternbaustunde bejubelt. Im November soll alles fertig sein, dann findet eine Festwoche statt, um die Einweihung und gleichzeitig das 35jährige Schuljubiläum zu feiern.

Mehr Infos zu unserer Schule und zum Neubau unter: [www.fws-st-georgen.de](http://www.fws-st-georgen.de)

### **Schulbeginnfeier**

Mit einer gemeinsamen Feier beginnt die gesamte Schule jährlich das neue Schuljahr. Diesmal fand die Begrüßung im neuen Festsaal statt. Der ist zwar noch nicht fertig, trotzdem war die Freude groß, sich endlich in diesem so lang vermissten Raum versammeln zu können. Vier neue Vollzeitlehrer wurden vorgestellt, herzlich begrüßt und in das inzwischen auf 68 Kollegen gewachsene Kollegium aufgenommen. Auch die 72 Abiturienten der drei Freiburger Waldorfschulen, die dieses Jahr an unserer Schule unterrichtet werden, traten auf der neuen Bühne vor die Festgesellschaft.

### **Zwei neue erste Klassen**

In den ersten Tagen des neuen Schuljahres begrüßte die Schulgemeinschaft gemeinsam die neuen Erstklässler - im Festsaal. Die Schüler und Schülerinnen der zwei 24er-Klassen wurden liebevoll einzeln in Empfang genommen und mit Blumen und Schulranzen für ihren neuen Lebensabschnitt versehen. Jeder von ihnen hat einen Paten oder eine Patin aus einer höheren Klasse, die immer helfen, wenn sie gebraucht werden.

## **Zirkusfreizeit**

Zur traditionellen Zirkusfreizeit unseres Schulzirkus ‚Rosado‘ in der letzten Ferienwoche reisten diesmal über 100 Schülerinnen und Schüler – Artisten und Zirkus BigBand - mit Betreuern nach Schwäbisch Hall, wo sie in der dortigen Waldorfschule als gern gesehene Gäste wohnen und üben können. Hier entstehen dann die einzelnen Nummern und das Programm für die großen jährlichen Aufführungen im Oktober. Diesmal heißt das Thema aus gegebenem Anlass ‚Jubiläum‘, denn der Zirkus feiert sein 20jähriges Bestehen. Mehr über die einzelnen Auftritte wollte niemand verraten, das soll eine Überraschung werden. Schüler von der 7. Klasse bis zu den Abiturienten gehen mit auf die Freizeit und freuen sich auf diese Woche, in der sie zu einer ausgelassenen und fröhlichen Gemeinschaft zusammen wachsen. Die Großen bringen die Kleineren zu Bett, erfinden Gute-Nacht-Geschichten oder andere spannende Betthupfer und alle freuen sich nach einem Tag voller Proben und Aktivitäten schon auf den nächsten.

### Das kommt...

#### **Zirkus Rosado feiert 20jähriges Jubiläum**

Dies Jahr gibt es viel zu feiern in unserer Schule. Außer der Einweihung des Neubaus und dem 35jährigen Schuljubiläum kann auch der Zirkus auf eine 20jährige Geschichte zurückblicken. Unsere Schule ist ohne den Schulzirkus Rosado nicht mehr zu denken, denn die Aktivitäten der vielen im Zirkus engagierten Kinder und Jugendlichen prägen das Profil und den Gemeinschaftsgeist unserer Schule erheblich. Die große Freude und Freiheit der jungen Artisten im Umgang miteinander und ihrem Können überrascht und begeistert bei jeder Vorstellung wieder auf Neue. Jährlich bilden die Herbstaufführungen des Zirkus Rosado einen Höhepunkt im Schulleben. Artistik, Jonglage, Clown-, Seil-, Trapeznummern und vieles mehr werden musikalisch begleitet von der großen Zirkus-BigBand. Diesmal haben die Aufführungen den Titel ‚Jubiläum‘, mehr wollen die Akteure nicht verraten, Überraschung ist angesagt. Wir freuen uns auf die Auftritte und auf viele Zuschauer aus St. Georgen.

Zirkusvorstellungen:

Freitag, den 17. Oktober: um 15.00 Uhr treten die kleinen Künstler aus den Klassen 3 - 7 auf, um 20 Uhr gestalten die Artisten aus den Klassen 8 - 13 das Programm.

Samstag, den 18. Oktober: um 15.00 Uhr die kleinen Künstler, um 20 Uhr die größeren Artisten.

Sonntag, den 19. Oktober um 15 Uhr geben die größeren Artisten die Abschiedsvorstellung. Eintritt frei, Unkostenbeitrag erbeten.

#### **Benefizkonzert: Friedemann & Ensemble**

Wer Friedemann Witecka bei Google eingibt, bekommt Infos wie „einer der virtuosesten Musiker, Komponisten und Produzenten Europas“, „der beste Nouvelle-Cuisine-Musiker der Gegenwart“, „ein Wanderer zwischen den Klangwelten“. Musikalisch verbindet der gebürtige Freiburger vieles, die Wochenzeitung „Die Zeit“ kommentiert das so: „eine bildreiche, wenig konfliktscheue, swingende, folkloristisch grundierte und mit kräftigen Jazztupfern konturierte Musik“. Der Name Friedemann steht mittlerweile nicht mehr allein für den Initiator und Namensgeber einer Band, sondern avancierte zum Markennamen seines mit fünf eigenwilligen Musikerpersönlichkeiten bestückten Ensembles. Dazu gehören die Straßburger Musikprofessoren Philippe Geiss und Emmanuel Séjourné, der Rastätter Schlagwerker Markus Faller, Keyboarder Kurt Eisfeld aus Bruchsal und Friedemann mit seinen akustischen Gitarren. Das Quintett gilt nicht nur als handwerklich perfekt, auch die Bühnenshow bekommt Prädikate wie „höchst spektakulär“ und das bei „einem unheimlich entspannten Umgang mit dem Publikum“.

Das Konzert findet im neuen Festsaal der Waldorfschule St. Georgen statt, der nach jahrelanger Planung und rund 18 Monaten Bauzeit nun endlich in all seinen vielseitigen,

großartigen Möglichkeiten belebt und bespielt werden kann. Während die offiziellen Einweihungsfestlichkeiten erst einen Monat stattfinden, stellt der Konzertabend am 19. Oktober sozusagen die Feuerprobe für Technik und Ambiente dieses von der Schule heiß ersehnten Gehäuses dar.

Für Friedemann Witecka ist die St. Georgener Waldorfschule kein fremdes Terrain, da beide Töchter die Schule besuchen. Seit 9 Jahren gehört er zur Elterngemeinschaft und hat wie alle Eltern auch selbst Hand angelegt am neuen Gebäude. „Das ist schon ein ganz spezielles Gefühl“ sagt er. „Noch vor wenigen Wochen bin ich tagelang durch den kahlen Rohbau geeilt und habe die vielen Helfer mit Kaffee und Snacks versorgt, habe Müll sortiert und Küchendienste verrichtet. Aber gelegentlich musste ich einen Moment lang innehalten und versuchen mir vorzustellen wie es klingen wird wenn der Baulärm verstummt ist und feinere Töne den Raum füllen. Spannend, sehr spannend!“

Konzert am Sonntag, den 19. Oktober um 20 Uhr im neuen Festsaal der Waldorfschule St. Georgen, Bergiselstraße, 79111 Freiburg

Vorverkauf: BZ Kartenservice, Tel.: 01805 - 55 66 56; Schulbüro, Tel.: 0761 – 89 64 200; Vollton Musikverlag, Tel.: 07633 – 982143.

Eintritt € 19, ermäßigt € 9,50 zzgl. Vorverkaufsgebühr; Abendkasse € 24, ermäßigt € 12.

Freie Platzwahl. Keine nummerierten Sitzplätze. Einlass: 19h

Der Erlös des Konzerts wird der Schule gespendet.